



Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

aus Anlass des 100. Geburtstags von Helmuth James Graf von Moltke am 11. März 2007 laden wir Sie herzlich zu einem Vortrag ein:

Professor Dr. Günter Brakelmann
**Helmuth James von Moltke – moralischer Erneuerer und Visionär
im deutschen Widerstand**

Donnerstag, 22 Februar 2007, 19 Uhr
Gedenkstätte Deutscher Widerstand
Stauffenbergstraße 13-14, 10785 Berlin, Zweite Etage, Saal A

Helmuth James Graf von Moltke (1907 – 1945) wuchs auf als schlesischer Gutsbesitzerssohn. Seine aus Südafrika stammende Mutter erzog ihn britisch-liberal. Schon früh engagierte sich der angehende Jurist sozial, besonders im „Schlesischen Arbeitslager“, das Studenten, junge Arbeiter und Bauern zusammenführte. Er verzichtete auf die Richterlaufbahn, um nicht der NSDAP beitreten zu müssen, wurde Rechtsanwalt in Berlin sowie Barrister in London und sanierte das verschuldete Gut Kreisau. Das von der Aura seines Urgroßonkels Helmuth von Moltke, des Generalstabschefs von 1870, gleichsam beschirmte Gut wurde nach Kriegsbeginn ab 1940 Treffpunkt eines Widerstandskreises, der den staatlichen und moralischen Wiederaufbau Deutschlands nach dem absehbaren Totalbankrott des nationalsozialistischen Regimes plante.

Dieser „Kreisauer Kreis“ verkörperte gleichsam eine große Koalition von Sozialdemokraten, Wissenschaftlern, Diplomaten, katholischen und protestantischen Geistlichen. Moltke nutzte auch seine Kriegsverwendung als Völkerrechtsexperte im Oberkommando der Wehrmacht zu Widerstandskontakten ins Ausland. Anfang 1944 verhaftet, wurde er im Januar 1945 hingerichtet – weil, wie er schrieb, „wir zusammen gedacht haben“.

Günter Brakelmann, Jahrgang 1931, ist emeritierter Professor für Christliche Sozialethik und Zeitgeschichte an der Ruhr-Universität Bochum. Durch zahlreiche Publikationen zum deutschen Widerstand ist er als einer der besten Kenner des Kreisauer Kreises ausgewiesen. Dieser Tage erschien seine Biographie „Helmuth James von Moltke. 1907 – 1945“ im Beck-Verlag.

Wir würden uns sehr freuen, Sie bei dieser Veranstaltung begrüßen zu dürfen, und möchten Sie auf unsere Filmveranstaltungen zum Themenschwerpunkt „Kreisauer Kreis“ im März 2007 hinweisen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Johannes Tuchel
Leiter der Gedenkstätte